



Macht und Intrigen bei Kaiser Nero

Das Römische Reich existierte über viele Jahrhunderte und war zuerst eine Demokratie, später jedoch ein Kaiserreich mit einem einzelnen Herrscher – dem so genannten Caesar (vom dem sich unser Wort „Kaiser“ ableitet). Die Macht wurde oft von Vater zu Sohn weitergereicht, jedoch gab es auch erfolgreiche Putsche von Heeresführern, die selbst Caesar werden wollten. Rom wurde mehr und mehr zu einem Ort der Intrigen. Mächtige Männer und Frauen versuchten mit allen Mitteln, ihre Gegner zu beseitigen oder ihrer Macht und ihres Einflusses zu berauben. Einer der berühmtesten und berüchtigtsten Kaiser war Lucius Domitius Ahenobarbus – später nannte er sich Nero.



M1 Kaiser Nero und seine Mutter Agrippina (um 45 n. Chr.)

Neros Weg zur Macht

Bildnachweis: mauritius images / Funkyfood London - Paul Williams / Alamy / Alamy Stock Photos



Wer war es? Zwei Seiten einer Medaille

Nero wurde aus einem bestimmten Grund so berühmt: Er ließ angeblich Rom anzünden.

In der Nacht vom 18. zum 19. Juli des Jahres 64 n. Chr. brach ein großes Feuer in Rom aus, das sich rasch über die ganze Stadt ausbreitete. In den folgenden neun Tagen brannten zehn der vierzehn Stadtteile. Drei davon wurden vollständig zerstört.

Ob das Feuer absichtlich gelegt wurde oder es durch einen Unfall entstand, ist nicht mehr bekannt. Das Feuer spaltete jedoch die öffentliche Meinung, und es entstanden zwei Versionen der Geschichte „Wer hat das Feuer gelegt?“.

Die eine Seite beschuldigte rasch Kaiser Nero: Er habe das Feuer legen lassen, weil er Platz für einen neuen Palast brauchte. Nero beschuldigte hingegen die damals noch sehr neuen Christen. Das Christentum war zu der Zeit keine Weltreligion, sondern eine kleine Gruppe von Personen, die an die Erlösung durch Jesus Christus glaubte. Nero ließ nach dem verheerenden Feuer die Christen verfolgen und viele hinrichten. Diese Aktion ist auf Wikipedia unter dem Stichwort „Neronische Christenverfolgung“ zu finden.

Auch heute gibt es dieses Phänomen: Beispielsweise in Wahlkämpfen oder in der Weltpolitik kommt es vor, dass zwei streitende Seiten über ein bestimmtes Thema sprechen und sich gegenseitig beschuldigen, etwas Unrechtes getan zu haben. Dabei versuchen sie möglichst viele Menschen von ihrer Seite der Geschichte zu überzeugen.

Tipp: Viele Nachrichtenseiten versuchen beide Seiten darzustellen – diese Quellen könnt ihr für beide Seiten anführen.

Tipp: Versucht auch Instagram- oder Facebook-Einträge zu finden – diese entstehen meistens an den Tagen, an denen in verschiedenen Medien (Zeitungen, Radio, Fernsehen, ...) über das Thema berichten.

Du bist dran

- 1 Recherchiere über das Leben des Nero. Beschreibe seinen Weg zur Macht: Wer half ihm dabei? Wer stand im Weg? Wie wurden die Personen, die ihm im Weg standen, beseitigt? Gehe dabei auch mithilfe von M1 auf die Rolle von Agrippina ein.
- 2 Findet in der Klasse ein Thema, in dem sich zwei Seiten gegenseitig vorwerfen, etwas Unrechtes getan zu haben. Teilt dann die Klasse – jede Seite übernimmt den Standpunkt einer streitenden Partei. Versucht nun herauszufinden, mit welchen Mitteln (eigene Webseite, Nachrichten, soziale Medien usw.) eure Seite ihre jeweilige Meinung verbreitet. Findet dabei so viele Quellen wie möglich und listet diese auf. Vergleicht am Ende die Quellen. Erstellt eine Klassenliste für jede Seite und beantwortet zwei Fragen: Wer hat mehr Quellen? Wer ist glaubwürdiger?

Name:

Klasse:

Datum: